EINLADUNG zum WORKSHOP

Pflegende Angehörige

Aktuelle wissenschaftliche Befunde aus Österreich und der EU

am 28. Juni 2011 von 13.00 bis 18.00 an der WU Wien

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie herzlich zu unserer Informations- und Diskussionsveranstaltung zum Thema WORK-LIFE BALANCE einladen. Diese findet im Rahmen der von der EU geförderten Support Action *WORKCARESYNERGIES* statt und dient zur Verbreitung von Forschungsergebnissen.

Schwerpunkte des WU-Workshops sind:

1. **Premiere des Kurzfilms** „Von Fall zu Fall. Pflegende Angehörige in Österreich."
2. **Care** – Altenpflege im europäischen Ländervergleich (Dr. Barbara Haas und Dr. Nadia Steiber, WU Wien)
3. **Auswirkungen informeller Pflege** älterer Menschen auf den Berufsalltag (Univ. Prof. Dr. Ulrike Schneider, WU Wien)
4. **Geschlechtergerechtigkeit** im Bereich der Pflege? (Univ. Prof. Mag. Dr. Erna Appelt, Universität Innsbruck)
5. **Transnationale Betreuungsarrangements**: Rollen, Perspektiven und Implikationen im Spannungsfeld von Familie, Pflege und Beruf (ao.Univ. Prof. Dr. August Österle)

Moderation: Dr. Margarethe Engelhardt-Krajanek

ORT: Wirtschaftsuniversität Wien (*Hauptgebäude UZA 1, Freizeitzentrum Ebene 01*)

Bei Interesse bitte anmelden **bis 17. Juni 2011 auf unserer Homepage** www.workcaresynergies.eu.

Die Veranstaltung wendet sich an interessierte Personen aus allen Bereichen der Gesellschaft.

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie diese Einladung an KollegInnen, Bekannte und FreundInnen **weiterleiten** könnten.

Wir würden uns freuen, Sie bei der Veranstaltung begrüßen zu dürfen und hoffen auf eine rege Diskussion, um davon Empfehlungen für Politik, Unternehmen und andere Entscheidungsträger abzuleiten.

Der Workshop an der WU schließt an die erste Veranstaltung vom 27. September 2010 zum Thema Work-Life Balance: Einstellungen und Arbeitsbedingungen an.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Barbara Haas (Projektleiterin, Soziologin) Barbara.Haas@wu.ac.at
Dr. Nadia Steiber (stv. Projektleiterin, Soziologin)
Mag. Anita Gritsch (Kommunikationsexpertin, Anglistin, Soziologin)
Dr. Margarethe Engelhardt-Krajanek (Wissenschaftsjournalistin, Ö1)
Dr. Edith Bachkönig (Regisseurin, ORF/BR-Alpha)

Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats aus Ministerien, Kammern, NGOs und NPOs
Hanne Esterwitsch (Administration)